

5G for Cyber Physical Systems - Workshop

bmvit, Radetzkystraße 2, 1030 Wien, Raum EA08

Mittwoch, 9.12.2015, 14-17h

Die 5. Mobilfunkgeneration (5G) wird zurzeit aktiv europaweit erforscht und entwickelt. Die herausfordernden Ziele dieser neuen Generation sind:

- 1000 x mehr Datenverkehr
- 100 x mehr Endgeräte
- 1ms Latenzzeit
- 10 Jahre Batterielebensdauer
- Kommunikation zwischen Maschinen (M2M) mit geringsten Kosten

Diese Ziele machen klar, dass 5G nicht einfach eine iterative Verbesserung von 4G darstellt sondern grundlegend neue Konzepte verlangt. Speziell der Fokus auf M2M und kurze Latenzzeit erschließt der 5G komplett neue Anwendungsgebiete im Bereich der Cyber-Physikalischen Systeme (CPS) wie intelligenten Verkehrssystem, Industrie 4.0, Smart Grid und Smart Cities.

Bisher sind in den 5G Public Private Partnership (PPP) Projekten im Rahmen von Horizon 2020 der Europäischen Kommission keine österreichischen Industrie- oder Forschungspartner beteiligt.

Das Ziel dieses Workshops ist, den aktuellen Status von 5G PPP aufzuzeigen und die interessierten Player in Österreich an einem Tisch zu versammeln. Dabei wollen wir mögliche Nischen für die Österreichische Industrie und Forschungslandschaft identifizieren um im 5G PPP und H2020 erfolgreich mitzuwirken.

Agenda

- Einführung in 5G PPP und NetWorld2020, aktuelle Entwicklungen
Thomas Zemen, AIT
Sprecher aus dem 5G PPP-Umfeld ist angefragt
- Etablierung einer 5G PPP Gruppe in Österreich um die 5G PPP Aktivitäten auf EU Ebene zu verfolgen
- Kurze Darstellung der 5G Roadmaps und Standpunkte der TeilnehmerInnen
 - *Prof. C. Mecklenbräuker, TU Wien*
 - *Thomas Herndl, Infineon, (angefragt)*
 - *Arjan Geven, TTTech*
 - *Beiträge von interessierten TeilnehmerInnen*
- Diskussionsrunde
- Nächste Schritte

Beiträge der TeilnehmerInnen

- 3-4 Slides, max. 8 Minuten
- bitte vorab per Email an thomas.zemen@ait.ac.at

Teilnehmer

- Industrie (GU + KMUs)
- Forschungseinrichtungen / Universitäten
- Public Authorities

Um kurze Anmeldung wird gebeten bis 1. Dezember 2015 via Email an thomas.zemen@ait.ac.at